# Herzlich Willkommen

# im Klosterkindergarten!

Inhaltsverzeichnis:


- Träger Seite 3
- Kinderzahl Seite 3
- Was ist uns wichtig? Seite 4
- Leitsätze Seite 5
- Spielerisches Lernen Seite 6
- Öffnungszeiten Seite 7
- Kosten Seite 8
- Team Seite 9
- Tagesablauf Seite 10
- Wochenablauf Seite 10
- Anmeldung Seite 11
- Kontakt Seite 11
- Aufnahmen & Schnuppertage Seite 12
- Eingewöhnung Seite 13

Wir sind ein **Privatkindergarten** mit Öffentlichkeitsrecht,

der seit 1971 **vom Kloster Wernberg geführt** wird.

Der Träger sind die Missionsschwestern vom Kostbaren Blut.

In unserem Kindergarten betreuen wir **25 Kinder**

zwischen dem vollendeten 3. Lebensjahr und dem Schuleintritt.

Im Schwerpunkt arbeiten wir nach der Pädagogik von Maria Montessori.

Als **„Klosterkindergarten“** basieren alle unsere pädagogischen

Grundsätze auf christlichen Normen und Werten.

Wichtige Elemente in der Arbeit mit Kindern und Eltern sind für uns:

- der Aufbau von **Beziehungen**
- der Erwerb von **persönlicher Kompetenz**
- ein **respektvoller, wertschätzender Umgang** miteinander
- das Ermöglichen von **sozialen Erfahrungen**
- das Ermöglichen von **positiven Lernerfahrungen** durch ganzheitliche Förderung
- **naturnahes Lernen**
- die **Vermittlung von Werten** wie Achtung vor der Schöpfung und Weltoffenheit
- **jedes Kind dort abzuholen wo es steht und individuell zu fördern**
- **Feste im Jahreskreis gemeinsam erarbeiten**, „begreifen“ und gestalten
- Eine gute **Erziehungspartnerschaft**, bei der das Kind mit all seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt steht, um es in diesem Lebensabschnitt bestmöglich begleiten und gemeinsam für weitere Herausforderungen stärken zu können
- Wir verstehen uns nicht nur als Betreuungs-, sondern als Bildungseinrichtung und möchten den Kindern viele Lernfelder bieten, in denen sie sich ausprobieren und Neues entdecken können.
- Wir arbeiten in vielen Bereichen nach den Prinzipien der Montessori-Pädagogik, wollen die **Kinder in ihrer Selbstständigkeit unterstützen**, ihnen **eine gut vorbereitete Umgebung bieten, die zum Tun anregt**.

# Leitsätze Kindergarten

## *Wertschätzung*

Wir wissen um die Einzigartigkeit jedes Kindes und versuchen im Rahmen unserer Möglichkeiten auf die individuellen Bedürfnisse einzugehen.
Das Kind lernt die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Gefühle der anderen kennen, respektieren und tolerieren.

## *Zielorientiertheit*

Basierend auf unseren pädagogischen Grundsätzen versteht sich der Kindergarten als solide Startrampe für die nächsten Entwicklungsphasen, sowie für das gesamte Leben.

## *Verantwortung*

Wir schätzen die Güter, die uns die Natur so selbstverständlich zur Verfügung stellt und achten im Handeln auf Sorgfalt und achtsamen Umgang mit den Materialien.
Weiters sehen wir unsere Aufgabe darin, das Bewusstsein der Kinder für eigenverantwortliches Handeln zu fördern.

## *Ehrlichkeit*

Wir wollen den Kindern vorleben, wie Wahrheit und Wahrhaftigkeit auch im Alltag erfahren werden kann. Eine vertrauensvolle und angstfreie Atmosphäre sehen wir als wichtige Grundlage dafür.

## *Konfliktfähigkeit*

Konflikte sind Chancen! Beziehungen zu knüpfen, Freundschaften zu schließen, gegenteilige Interessen miteinander auszuhandeln, gehören zur sozialen und kognitiven Entwicklung aller.
Mit Sensibilität und Aufmerksamkeit wollen wir uns gegenseitig in diesem Bereich unterstützen.

## *Kreativität und Mut zu Neuem*

Die kreative Entfaltung von Kindern und Erwachsenen hängt wesentlich mit dem Lern- und Arbeitsklima zusammen. Wir wollen Mut, Neugier, Offenheit, Kooperation und Teamgeist fördern.

# Spielerisch lernen

Kinder sollen **Spaß und Freude am Lernen**, an der **gemeinsamen Entwicklung** und ihrem **individuellen Fortschritt** haben.

Die natürliche Neugierde der Kinder zu fördern liegt uns daher besonders am Herzen.

Um die Gemeinschaft im Klosterkindergarten Wernberg zu beleben und den Kindern den nötigen Raum zu bieten, sich spielerisch wie gestalterisch zu entfalten und Neues kennenzulernen - damit es schlicht nie langweilig wird – nutzen wir jede Gelegenheit für **besondere Aktivitäten**.

Ob Herbst, heiliger Martinstag, Schulkinderübernachtung oder andere spannende Anlässe - im Klosterkindergarten warten zahlreiche besondere Erlebnisse.

Auch wenn wir unsere Arbeit am Interesse der Kinder orientieren, so begleitet uns dennoch ein **Jahresthema als roter Faden durch das Kindergartenjahr**.

Es gibt so viele spannende Themen für Kinder.

Unmöglich können wir auf alles in einem Jahr eingehen. Daher setzten wir uns mit dem Jahresthema immer wieder neue Schwerpunkte, denen wir besondere Aufmerksamkeit schenken wollen.

# Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 07:00 bis 13:00 Uhr

**Schließtage**

Unser **Kindergarten orientiert sich an den Schließtagen** der Schule.

Mit Ausnahme der Herbstferien, ist der Kindergarten daher in den Weihnachtsferien, Semesterferien und Osterferien geschlossen.

An Fenstertagen ist nach Bedarf (ab einer Anzahl von 6 Kindern) geöffnet.

Im Sommer ist der offizielle letzte Kindergartentag der Zeugnistag.

Wir bieten danach einen **Sommerkindergarten bis zum letzten Freitag im Juli** an. **Im Herbst startet der Kindergarten mit Schulbeginn**.

## Kosten

Kindergartenbeitrag 130€ / Monat

Mittagessen 70€ / Monat

*Das Mittagessen wird täglich frisch, regional und saisonal – mit vielen Produkten aus dem eigenen Garten - in der Klosterküche - zubereitet.*

Materialkostenbeitrag 40€ / Semester *(Werkgeld, Kopiergeld, Jausen-/Saftgeld*)

Der oben genannte Kindergartenbeitrag wird durch eine Förderung vom Land unterstützt.

Abzüglich dieser Förderung ist der **Kindergartenbeitrag von September bis Juni (10x) bis spätestens 10. des Monats zu überweisen.**

Der Juli wir nur noch für den **Sommerkindergarten aliquot abgerechnet**.

Für alle Kinder, die nicht mit Hauptwohnsitz in Wernberg angemeldet sind, ist die Gemeindeförderung in der Höhe von 80€ von den Eltern selber zu tragen.

# Unser Team

Von links nach rechts:

**Kopp Iris** *Ausgebildete Kleinkinderzieherin*

**Sr. Monika Maria Pfaffenlehner** *„Brücke“ zum Kloster*

**Daniela Loy** *Leitung, gruppenführende Kindergartenpädagogin*

*Ausgebildete Kindergarten- und Hortpädagogin, Montessoripädagogin, Kid-Fit-Fun Trainerin*

**Jaqueline Robitsch** *Ausgebildete Kleinkinderzieherin*

Wir arbeiten im Team.

Jeder übernimmt verschiedene Aufgaben und arbeitet intensiv mit den Kindern.

Im ständigen Austausch lernen auch wir von- und miteinander.

## Tagesablauf in unserem Kindergarten

| | |
|---|---|
| 07:00 - 08:30 Uhr | Ankommen |
| bis 09:15 Uhr | Freispiel<br>(arbeiten in Kleingruppen, „Schulkinderstunde“,…) |
| 9:15 Uhr | Aufräumen & Zusammenkommen im Morgenkreis |
| 09:30 – 10:00 Uhr | Jause |
| 10:00 – 10:30 Uhr | Gruppenerleben im Sesselkreis |
| 10:30 Uhr | Anziehzeit |
| bis 11:45 Uhr | draußen sein (Spielplatz, Wald, Bauernhof) |
| 12:00 – 12:30 Uhr | Mittagessen |
| 12:40 – 13:00 Uhr | Abholzeit |
| 13:00 – 13:30 Uhr | Randzeit |

## Unsere Schwerpunkte Tag für Tag…

**Montag:** religiöser Sesselkreis

**Dienstag:** „Schulkinderstunde“ und Obst-/Gemüsejause

*An diesem Tag bringt immer eine andere Familie (Liste) einen Obst-/Gemüsekorb für die Gruppe mit.*

*Die Jause wird mit den Kindern gemeinsam vorbereitet.*

*Von 8:30 Uhr bis 10:00 gibt es dann eine freie Jause.*

*An Obsttagen richten wir hauseigenes Joghurt und Honig, an den Gemüsetagen Butterbrote und Kräutersalz dazu.*

**Mittwoch:** musikalische Frühförderung auf Englisch, Turnen

**Donnerstag:** arbeiten in kleinen Gruppen

**Freitag:** Waldtag > *Sofern es das Wetter erlaubt verbringen wir den ganzen Tag (ab 8:30 Uhr) im Wald.*

## Sie sind an unserem Kindergarten interessiert?

Eine Vormerkung ist gerne jederzeit möglich!

Rufen Sie gerne an! Sollten wir gerade in der Arbeit mit unseren Schützlingen sein, hinterlassen Sie bitte gerne eine Nachricht, wir rufen zurück.

Per E-Mail… - Gerne können Sie uns auch ein Mail schicken.

Bitte Namen und Alter des Kindes, sowie Ihrer Telefonnummer und Adresse angeben.

Eine Vormerkung ist noch keine fixe Zusage für einen Kindergartenplatz!

Die Kindergartenplätze werden nach Verfügbarkeit, meist schon im Dezember, für den darauffolgenden Herbst vergeben.

Berufstätigkeit der Eltern, das Alter des Kindes, aber auch der Hauptwohnsitz sind wichtige Kriterien.

## Kontakt

Tel.: +43 (0) 676 8772 5175
Email: kindergarten@klosterwernberg.at

# Anmeldung und Schnuppertage

Einander kennen und vertrauen lernen ist eine wichtige Basis, dass Kindern der Start in den Kindergarten leichter fällt.

Daher nehmen wir uns Zeit und laden Sie und Ihr Kind nach Vergabe der Plätze zu einem persönlichen **Aufnahmegespräch** ein. Dabei wollen wir einander kennen lernen und wichtige Daten aufnehmen.

Das Kind hat die Möglichkeit sich in aller Ruhe den Kindergarten anzuschauen.

Im Frühling ist auch ein **Schnuppertag** **(2 Stunden am Vormittag)** geplant, damit Ihr Kind einen Kindergartenalltag in der gesamten Gruppe erlebt und eine Vorstellung vom Kindergartenalltag bekommt.

Gerne dürfen die Eltern an diesem Vormittag mit dabei sein.

Da der Abstand zum tatsächlichen 1. Kindergartentag im Herbst sehr groß ist, laden wir alle neuen **Kinder in der Woche vor dem 1. Kindergartentag noch einmal für 2 Stunden** ein. Dies hat sich genauso wie der gestaffelte Anfang bewährt, da wir so auf jedes einzelne Kind mehr eingehen können.

Der **gestaffelte Anfang** bezieht sich auf die **erste Kindergartenwoche** im September.

Wir starten am **Montag nur** mit den **Kindern, die bereits im Vorjahr da waren**, damit sie wieder ankommen und von den Ferien erzählen können.

**Ab Dienstag kommen dann jeden Tag ein paar neue Kinder dazu.** So wächst die Gruppe, bis wir am Donnerstag vollzählig sind.

## Eingewöhnung im Kindergarten

Uns ist es wichtig darauf einzugehen, was Einzelne brauchen.

Daher starten wir ab dem ersten Kindergartentag mit dem ganz normalen Kindergartenbetrieb.

Schafft es ein neues Kind, gleich den ganzen Tag zu bleiben, so ist das für uns absolut in Ordnung.

Ist es für jüngere Kinder anfangs **noch zu lang**/ zu viel, so reden wir uns individuell mit den Eltern aus, ob das Kind **anfangs früher abgeholt** wird und wir die **Zeit dann schrittweise steigern**.

Wichtig ist es uns, dass wir uns ab dem ersten Kindergartentag im September **bei der Gruppentüre verabschieden**.

Um es für Eltern und Kinder leichter zu machen, halten wir die Verabschiedung möglichst kurz. **Die Kinder können gerne noch beim Fenster winken**.